

Im Widerstreit mit der Objektivität

Frauen in den Naturwissenschaften

Herausgegeben vom
Verein Feministische Wissenschaft
Schweiz
und
vom FrauenForum Naturwissenschaften

Verantwortlich für die Redaktion dieses Bandes:

Dagmar Engfer, Patricia Fry,
Rachel Gratzfeld, Andrea Scheller,
Susanna Stalder Ghidossi

pb 645

eFeF-Verlag
Zürich–Dortmund

Inhalt

Vorwort	9
RUTH GENNER, REGULA BACHMANN, JOAN DAVIS, DAGMAR REICHERT, ROSEMARIE RÜBSAMEN Gesprächsrunde Erfahrungen von Naturwissenschaftlerinnen in der Praxis	15
ELVIRA SCHEICH Die zwei Geschlechter in der Naturwissenschaft: Ideologie, Objektivität, Verhältnis	35
DAGMAR HEYMAN Arbeitsgruppe Feministische Naturwissenschaftskritik bei Evelyn Fox Keller – Eine Diskussion	55
BILJANA PAPAZOV AMMANN Arbeitsgruppe Sowohl Mittäterin als auch Vagabundin	67
MARTINA MEIER Arbeitsgruppe Zur Verantwortung der NaturwissenschaftlerInnen in Spätkapitalismus und Patriarchat – Versuch einer feministischen Ethik	85

JENNY KIEN	
Ist «unkonventionelle» Forschung von Frauen feministische Naturwissenschaft?	
Spielregeln, Rangordnung und Frauen im Männerbund	95
ROSEMARIE RÜBSAMEN	
Arbeitsgruppe	
Physik für die Medizin – Ein Lehrbuchprojekt mit feministischer Zielsetzung	101
DAGMAR REICHERT	
Arbeitsgruppe	
Frauen in der Wissenschaft:	
Die Idee der Identität/Differenz	111
EVA BUFF KELLER	
Arbeitsgruppe	
Naturwissenschaft und/oder Mutterschaft?	117
DIANA HORNUNG	
Arbeitsgruppe	
Kilowatt und Megafrau	127
KATRIN WIEDERKEHR	
Frauen unterwegs – Vom Objekt zum Subjekt der Wissenschaft	137
KATRIN WIEDERKEHR	
Arbeitsgruppe	
Die Arbeitsgruppe als Ort der Umdeutung	147
RESOLUTION	
Zur Gleichstellung von Frauen und Männern in den Naturwissenschaften	153
Zu den Autorinnen	157